

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	23
Abbildungsverzeichnis	27
Tabellenverzeichnis	29
Einleitung	31
A. Gegenstand der vorliegenden Untersuchung	31
B. Aufsichtsaufgabe und -ziele	31
C. Methodik der Untersuchung	33
I. Rechtsvergleichung	33
II. Auswertung der bisherigen Literatur	34
D. Gang der Untersuchung	36
1. Kapitel: Historische Entwicklung der Bankenaufsicht in beiden Ländern	39
A. Entwicklungsgeschichte der chinesischen Bankenaufsicht	39
I. Monobankensystem (1948-1978)	39
1. Monobankensystem	39
2. Staatsbanken	40
II. Dualistisches Bankensystem (1978-1994)	41
1. Dualistisches Bankensystem: Gründung von vier Spezialbanken	41
2. Entadministrierung bzw. Kommerzialisierung der chin. Banken	43
3. Startphase zur Zulassung von ausl. Banken in China	44
III. Startphase der Finanzsystemreform (1994-2002)	46
1. Bankenaufsichtsbefugnis durch die PBoC	47
(1) Marktzugangsaufsicht	47

(2) Genehmigung und Überwachung von Berufsqualifikationen	48
(3) Laufende Aufsicht über den Geschäftsbetrieb	48
(4) Überwachung des Risikomanagements	49
(5) Offenlegung von Informationen	50
2. Zulassung der Privatbeteiligung an den chin. Banken	51
3. Erweiterung des erlaubten Kundenkreises und Geschäfte durch ausl. Banken	51
IV. Etablierung der chin. Bankenaufsichtsbehörde (2003- 2008)	52
1. Übertragung der Bankenaufsichtsaufgabe auf die CBRC	52
2. Neuerlass des Bankenaufsichtsgesetzes	53
3. Novellierung des Volksbankgesetzes	55
4. Novellierung des Geschäftsbankengesetzes 2003	57
V. Reaktion auf die globale Finanzkrise (2009 bis heute)	57
1. Präzisierung des aufsichtsrechtlichen Systems durch Finanzreform	57
2. Organisationsreform der Bankenaufsichtsbehörde	58
a. CBRC-Organisationsreform 2015	59
b. CBRC-Organisationsreform 2018	61
c. PBoC-Organisationsreform 2019	61
d. Gründung der National Financial Supervisory Authority auf Grundlage der CBIRC	63
3. Öffnung des Finanzmarkts für die ausländischen Banken in China	64
4. RMB-Internationalisierung	64
5. Verstärkung der FinTech-Aufsicht	65
6. Reform von Deregulierung, Dezentralisierung und Service der Verwaltungsbehörde	66
7. Novelle von GBG und VBG	67
a. GBG-Novelle 2020	67
b. VBG Novelle 2020	68
B. Entwicklungsgeschichte der deutschen Bankenaufsicht	70
I. Zeit vor der Weltwirtschaftskrise im Jahr 1931	71

II. Zeit bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges 1931-1945	72
III. Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg bis 2001	73
1. Neues KWG	73
2. Verschärfung von Kreditregeln mit der 2. KWG-Novelle	74
3. Konsolidierungsaufsicht und Anteilskontrolle mit der 3. KWG-Novelle	74
4. Einführung der Anteilseignerkontrolle durch die 4. KWG-Novelle	75
5. Großkreditdefinition mit der 5. KWG-Novelle	76
6. Regulierung der Anteilseignerkontrolle mit der 6. KWG-Novelle	76
IV. Allfinanzaufsicht der BaFin (2002-2012)	77
V. EZB-Bankenaufsicht ab 2012	77
C. Zwischenergebnisse	79
I. Entwicklungsgeschichte	79
II. Ziele der Bankenaufsicht	79
III. Aufsichtsmodell	80
IV. Makro- und mikroprudenzielle Aufsicht	80
2. Kapitel: Bankenaufsichtssysteme im Vergleich	83
A. Das chinesische Bankenaufsichtssystem	83
I. Rechtsetzung im chinesischen Bankenaufsichtsrecht	83
1. Rechtsetzende Staatsorgane und Gesetzgebungsformen in der chin. Bankenaufsicht	83
a. Nationaler Volkskongress (NVK)	84
b. Ständiger Ausschuss des Nationalen Volkskongresses (SA NVK)	84
c. Staatsrat	84
d. Die Ministerien und Kommissionen des SR	85
e. Gebietskörperschaften	86
2. Rechtsgrundlage der Bankenaufsicht	87
II. Adressaten der Bankenaufsicht oder Bankenaufsichtsobjekte	90
III. Bankenaufsichtssubjekte	91

1. China Banking Insurance Regulatory Commission ...	92
a. Organisation	93
b. Kompetenzen des CBIRC	93
aa. Rechtsetzungsbefugnis	93
bb. Genehmigungsbefugnis	93
cc. Laufende Aufsicht über die Bankgeschäfte	93
dd. Festlegung von Geschäftsstandards	94
ee. Inspektionsbefugnis	94
ff. Informationsbefugnis	95
gg. Ermittlungs- und Sanktionsbefugnisse	95
hh. Aufsicht der Bankenverbände	96
ii. Zusammenarbeit mit anderen Bankenaufsichtsbehörden	96
jj. Internationale Zusammenarbeit	97
c. Kompetenzen der untergeordneten CBIRC- Dienststelle	97
aa. Genehmigungsbefugnis	98
bb. Inspektionsbefugnis	99
cc. Ermittlungs- und Sanktionsbefugnisse	100
dd. Informationsbefugnisse	100
2. The People's Bank of China (PBoC)	100
a. Organisation	100
b. Kompetenzen	101
aa. Rechtsetzungsbefugnis	102
bb. Genehmigungsbefugnis	102
cc. Überwachungsaufsicht über die Bankgeschäfte	102
dd. Informationsbefugnis	102
ee. Inspektionsbefugnis	102
ff. Ermittlungs- und Sanktionsbefugnisse	103
c. Verhältnis zur CBIRC	103
3. State Administration of Foreign Exchange (SAFE) ...	104
a. Organisation	105

b. Rechtsgrundlage zur Bankenaufsicht	105
c. Kompetenzen/Aufgaben	106
aa. Genehmigungsbefugnis	106
bb. Rechtsetzungsbefugnisse	107
cc. Aufsichtsbefugnis über die zugelassenen Devisengeschäfte	108
dd. Ermittlungs- und Sanktionsbefugnis über die Devisengeschäfte	108
4. Weitere an der Bankenaufsicht beteiligte Institutionen	108
IV. Gegenstände der Bankenaufsicht/zu beaufsichtigende Bankgeschäfte	109
B. Das deutsche Bankenaufsichtssystem unter Einfluss des Europarechts	110
I. Zweistufige Aufsichtskonstruktion	110
1. Auf der EU-Ebene	110
a. Primäres Recht	110
b. Sekundäres Recht auf EU-Ebene	110
2. Auf der nationalen Ebene	111
II. Adressaten der Bankenaufsicht oder Bankenaufsichtsobjekte	111
III. Bankenaufsichtssubjekte	112
1. Europäische Bankenaufsichtsbehörde	113
a. Rechtsgrundlage zur Bankenaufsicht	114
b. Organisation	115
c. Kompetenzen	115
aa. Rechtsetzungsbefugnis (Single Rulebook)	115
bb. Kompetenzen im Fall der Verletzung von Unionsrecht (Breach of European Union Law)	116
cc. Kompetenzen im Krisenfall (Action in Emergency Situation)	116

dd. Streitschlichtung (Settlement of Disagreement between Competent Authorities in Cross-Border Situations)	116
ee. Unterstützung der Tätigkeit der Aufsichtscollegien (Supervisory Colleges) und Teilnahme an den Sitzungen	116
2. Europäische Zentralbank	117
a. Rechtsgrundlage	117
b. Organisation	117
c. Kompetenzen	118
aa. Rechtsetzungsbefugnisse nach Art. 132 AEUV	118
bb. Allgemeine Aufsichtsbefugnisse nach Art. 9 SSM-VO	118
cc. Genehmigungsbefugnis nach Art. 4 Abs. 1 SSM-VO	119
dd. Informationsersuchen nach Art. 10 SSM-VO	120
ee. Untersuchungsbefugnis nach Art. 11 SSM-VO	120
ff. Inspektionsbefugnis nach Art. 12, 13 SSM-VO	121
gg. Durchsetzungsmaßnahmen und Sanktionen ..	121
3. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)	122
a. Organisation	122
b. Kompetenzen	122
aa. Rechtsetzungsbefugnis	123
bb. Zulassungsbefugnis	124
cc. Informationsbefugnis	124
dd. Prüfungs- und Untersuchungsbefugnis	125
ee. Ermittlungs- und Sanktionsbefugnisse	125
ff. Zusammenarbeit der BaFin mit der Deutschen Bundesbank	126

gg. Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission	127
hh. Zusammenarbeit mit der Europäischen Bankenaufsichts- sowie mit der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde	128
ii. Zusammenarbeit mit dem Europäischen Bankenausschuss	128
4. Bundesbank	129
a. Organisation	129
b. Kompetenzen	130
aa. Rechtsetzungsbefugnis	130
bb. Informationsbefugnis	130
cc. Prüfungs- und Untersuchungsbefugnis	131
dd. Zusammenarbeit mit der BaFin	131
5. Bundesministerium der Finanzen	131
IV. Gegenstände der Bankenaufsicht	131
C. Zwischenergebnisse	132
I. Gesetzgebungsmethode	132
II. Bankenaufsichtsbehörde	132
III. Aufsichtsmodell	133
IV. Zusammenarbeitsmodell für die Bankenaufsicht	133
V. Makroprudenzielle Überwachung und mikroprudenzielle Aufsicht	134
3 Kapitel: Aufsicht über den Marktzugang	135
A. Aufsicht über den Marktzugang in China	135
I. Zulassung einer chinesischen Geschäftsbank mit Rechtspersönlichkeit	137
1. Formelle Zulassungsvoraussetzungen	137
a. Zuständigkeit	137
b. Formalitäten	138
aa. Errichtungsvorbereitungsphase	138
bb. Betriebsaufnahme phase	140

c. Zulassungsverfahren	142
aa. Errichtungsvorbereitungsphase	142
bb. Betriebseröffnungsphase	143
2. Materielle Zulassungsvoraussetzungen	144
a. Gesetzeskonforme Satzung	144
b. Ausreichendes Gründungskapital	144
c. Berufsqualifikation von Vorstandsmitgliedern und Führungskräften	145
d. Solide Organisationsstruktur und solides Managementsystem	145
e. Hinreichende Geschäftsräume	145
f. Sichere IT-Architektur	146
g. Ermessensspielraum der CBIRC	147
h. Anforderungen an die ausländischen Finanzinstitute als Gründer	147
II. Zulassung von Zweigniederlassungen einer chin. Geschäftsbank	148
1. Formelle Zulassungsvoraussetzungen	148
2. Materielle Zulassungsvoraussetzungen	150
III. Zulassung von Filialen einer chin. Geschäftsbank	151
1. Formelle Zulassungsvoraussetzungen	151
2. Materielle Zulassungsvoraussetzungen	153
IV. Zulassung von Banken mit ausl. Beteiligung und deren Zweigniederlassungen	154
1. Geltungsbereich für die Banken mit AuslandsBetlg	154
2. Formelle Voraussetzungen	155
3. Materielle Voraussetzungen	158
4. Ermessensspielraum der CBIRC	160
V. Zulassung von Filialen einer Bank mit AuslandsBetlg ...	161
1. Formelle Zulassungsvoraussetzungen	161
2. Materielle Zulassungsvoraussetzungen	162
VI. Zulassung von Repräsentanzen einer Bank mit AuslandsBetlg	163
1. Formelle Zulassungsvoraussetzungen	163

2. Materielle Zulassungsvoraussetzungen	163
VII. Zulassung von Führungskräften	164
1. Formelle Voraussetzungen	167
2. Materielle Voraussetzungen	169
VIII. Zulassung von Bankgeschäften/Produkten	170
1. Bzgl. chin. Banken	170
2. Bzgl. Banken mit AuslandsBetlg	171
B. Marktzugang von Kreditinstituten in Deutschland	172
I. Zulassung eines inländischen deutschen Kreditinstituts	173
1. Formelle Voraussetzungen	173
a. Zuständigkeit – EZB/BaFin/BuBa	173
b. Formalitäten	174
c. Verfahren	175
2. Materielle Zulassungsvoraussetzungen	177
a. Anfangskapital, § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 KWG	178
b. Personenbezogene Voraussetzungen gem. § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 2–5 KWG	179
aa. Zuverlässigkeit von Antragsteller und Geschäftsleiter	179
bb. Unzuverlässigkeit von Gründern, § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 KWG	180
cc. Fachliche Eignung, § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 4 KWG	181
c. Mindestanzahl von Geschäftsleitern, § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 5 KWG	183
d. Hauptverwaltung im Inland, § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 KWG	184
e. Organisatorische Vorkehrungen, § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 KWG	184
f. Zustimmung der Aufsicht des Mutterinstituts, § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 8 KWG	185

II. Zulassung eines Tochterunternehmens eines ausländischen Kreditinstituts	185
III. Zulassung einer Zweigniederlassung vom Unternehmen aus Drittstaaten gem. § 53 KWG	186
IV. Marktzugang ohne Erlaubnis gem. § 53b KWG aus dem Europäischen Wirtschaftsraum	188
V. Zulassung von Repräsentanzen gem. § 53a KWG	189
VI. Eignungsprüfung vom Geschäftsleiter und Inhaber von Schlüsselfunktion	190
1. Europäische Vorgaben	190
2. nationale Rechtsgrundlage	192
VII. Zulassung eines neuen Bankgeschäfts/-produkts	193
C. Zwischenergebnisse	194
I. Rechtsgrundlage für den Marktzugang	194
II. Umfang der Zulassung	194
III. Zuständigkeiten	195
IV. Formalitäten	195
V. Verfahren	195
VI. Materielle Zulassungsvoraussetzungen	195
VII. Geeignetheitsprüfung von Führungskräften	196
4. Kapitel: Laufende Aufsicht über die Bankgeschäfte	197
A. In China	197
I. Zuständigkeit für die laufende Aufsicht	197
II. Gegenstände der laufenden Aufsicht	200
1. Bewertungskonzepte	200
a. CAMELS-Bewertung durch die CBIRC	200
b. MPA-Bewertung durch die PBoC	207
c. Bewertung von Finanzinstituten durch die PBoC	210
d. Umfang der Untersuchung	211
2. Einzelne Komponente von CAMELS +	213
a. Kapitaladäquanz	213
aa. Quantitative Indikatoren	214

bb. Qualitative Indikatoren	215
b. Vermögensqualität	215
aa. Quantitative Indikatoren	216
bb. Qualitative Kriterien	217
c. Managementqualität	217
aa. Corporate Governance	217
bb. Interne Kontrolle	220
d. Rentabilität	220
aa. Quantitative Indikatoren	220
bb. Qualitative Indikatoren	222
e. Liquidität	223
aa. Quantitative Indikatoren	227
bb. Qualitative Indikatoren	228
f. Marktrisiko	228
aa. Quantitative Indikatoren	230
bb. Qualitative Indikatoren	230
g. Informationstechnologierisiko	230
III. Aufsichtliche Instrumente	232
1. Rechtsetzungsbefugnisse	233
2. Genehmigungsbefugnisse	233
3. Informations- und Prüfungsbefugnisse	233
a. Vor-Ort-Prüfung	233
b. Off-Site-Prüfung	234
4. Verwaltungssanktionsbefugnisse	236
a. Rechtsgrundlage	236
b. Finanzielle Sanktionen	239
aa. Maßnahmen gegen Institute	239
bb. Maßnahmen gegen die von der Aufsichtsbehörde zugelassenen Personen	239
cc. Maßnahmen gegen nicht von der Aufsichtsbehörde zugelassene Personen	239
c. Strafrechtliche Verfolgung	239

d. Exkurs Krisenmaßnahmen nach dem BAG (Konsultationsentwurf 2020)	240
B. In Deutschland	240
I. Zweistufige Zuständigkeit für die laufende Aufsicht	240
1. Direkte Aufsicht durch die EZB über bedeutende Kreditinstitute	240
2. Indirekte Aufsicht unter der Systemaufsicht der EZB bzw. Aufsicht weniger bedeutender Kreditinstitute durch die BaFin	241
II. Gegenstände der laufenden Aufsicht	242
1. Rechtsgrundlage	242
2. Bewertungskonzept – SREP	244
a. Rechtsgrundlage des SREP	244
aa. Auf europäischer Ebene	244
bb. Auf nationaler Ebene	245
b. Scorewerte	246
c. Vier Prüffelder	247
aa. Bewertung von Geschäftsmodell und -strategie nach SREP-Leitlinien Titel 4 ...	247
bb. Interne Governance und institutsweite Kontrolle SREP-Leitlinien Titel 5	248
cc. Angemessenheit der Eigenkapitalausstattung SREP-Leitlinien Titel 7	249
dd. Angemessenheit der Liquiditätsausstattung SREP-Titel 9	250
III. Aufsichtliche Instrumente	250
1. Informationsbefugnisse	250
a. Auskunftsrecht	250
b. Prüfungsrecht	251
aa. Unvermutete Routineprüfung	251
bb. Anlassbezogene Sonderprüfungen	252
c. Ermittlungs- und Untersuchungsrecht	252
2. Eingriffsbefugnisse	253

a. Maßnahmen gegen das Kreditinstitut	253
aa. Erlöschen der Erlaubnis	253
bb. Aufhebung der Erlaubnis	253
b. Maßnahmen gegen die Geschäftsleitung	254
c. Finanzielle Sanktionen	254
d. Strafrechtliche Verfolgung	255
C. Zwischenergebnisse	256
I. Gegenstände der laufenden Aufsicht	256
II. Risikomanagement	257
III. Bewertungskonzepte	257
IV. Mikro- und makroprudenzielle Aspekte im Bewertungskonzept	258
V. Aufsichtliche Instrumente	258
5. Kapitel: Zusammenfassung, Probleme und Vorschläge sowie Ausblick	259
A. Zusammenfassung	259
1. Institutionelles Aufsichtsmodell	259
2. Makroprudenzielle vs. mikroprudenzielle Aufsicht	260
3. Makroprudenzielle Instrumente	260
4. Zusammenarbeit von Unternehmens- und Systemaufsicht bzw. Mikro- und Makroaufsicht	260
5. Inländer vs. Ausländer	261
6. Formelle Markteintrittsaufsicht	262
7. Proportionalitätsprinzip	262
8. Bewertungskonzepte	262
9. Regelbasierte und prinzipienbasierte Aufsicht	263
10. Prinzip der Proportionalität	263
11. Prudenzielle Aufsicht vs. Verhaltensaufsicht	264
12. Reichweite aufsichtlicher Konsequenzen	264
13. Strafrechtliche Instrumente	264
14. Internationale Zusammenarbeit	265

15. Garantie der funktionalen Unabhängigkeit von Aufsichtsbehörden	265
B. Probleme sowie Vorschläge für die chin. Bankenaufsicht ...	265
I. Beseitigung der Regulierungsdissonanz	265
II. Systematisierung des Bankenaufsichtsrechts	266
III. Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Mikro- und Makroaufsicht	267
C. Ausblicke	268
 Anlage 1 Geschäftsbankengesetz der Volksrepublik China	 271
Anlage 2 Bankenaufsichtsgesetz der Volksrepublik China	293
Anlage 3 Volksbankgesetz der VR China	307
Literaturverzeichnis	317